C 50834

Der

Wiener Jubel.

Nach den Ereignissen in Wien am 13., 14. und 15. März im Jahre 1848.

Verfaßt von

Joseph Marschall.

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Eigenthum und Verlag von Franz Barth in Wien,
Mariahilf, kleine Kirchengasse Nr. 28.

1.

Freiheit, heil'ges Wort, dir strömt entgegen,
Dir eilt die Menge treuer Völker zu,
Ihr Nationen, euch blüht Heil und Segen,
Genießet dieses Glück in süßer Ruh;
Der kluge, freie Mann kann offen sprechen,
Dort an dem Throne findet er sein Recht,
Er suchte schnell die Fesseln zu zerbrechen,
Und was geschehen, war sehr wohl und ächt.

124

2.

Was die Studenten hier erwirkt, errungen,
Bleibt für die Nachwelt unvergeßlich schon,
Und was der Jugend Heldenmuth bezwungen,
Bringt Segen uns, und Oestreich's Kaiser=
thron;
Preßfreiheit ward bewilligt unserm Lande,
Die Joseph einst als Vater treu geschützt,
Sie spornt den Geist der Jugend, jedem
Stande,
Dem Bürger, wie dem Landmann sie wohl
nützt.

3.

Ein heilig Band umschlingt die beiden Stände
Der Bürger, der Student blickt frei empor;
Sie reichen sich nun brüderlich die Hände,
Und bilden alle jetzt ein freies Corps.
Als National=Gardist mit Blut und Leben
Steht er dem Vaterland als Stütze hier,
Bewaffnet, seinem Kaiser treu ergeben,
Schwingt er der Freiheit heiliges Panier.

4.

Heil dir, mein Oestreich, das so treu bestanden,
Voll Heldenmuth dem Sturm der Zeit, dem Wohl;
Zu Hülfe eilten von entfernten Landen
Die Jünglinge, im Herzen unschuldsvoll,
Vivat, Heil den vereinten Magyaren,
Die mit der blanken Waffe in der Hand,
Schnell Rettung brachten uns bedrängten Schaaren,
Dank, tausend Dank, dir bied'res Ungarland.

5.

Die Bosheit legte ihre Stelle nieder,
Floh in Geheim aus unserm Vaterland;
Der Bürger, der stets edel dacht' und bieder,
Sein Oberhaupt auch nirgends wieder fand,
Kabal' und falscher Rath, sie sind verschwunden,
Ihr Maaß war voll, frei blickt der Deutsche auf,
Der Ungar hat den Weg zum Thron gefunden,
Den der Student gebahnt im Sturmeslauf.

6.

Heil euch, ihr biedern, edlen Völkerstände,
Die sich verbunden auf den ersten Ruf,
Die ihr euch schnell gereicht die Brüderhände,
Und euer Biedersinn uns Rettung schuf;
Heil Deutschlands treuen Völkern und Germanen,
Den Rettern Oesterreichs, dem Vaterland,
Dank den Befreiern aller Unterthanen,
Heil dem geschützten Kaiser Ferdinand.

I. N. 74623

Ra1335 1.Ex.
G0286